

# Neubau bietet 32 Appartements unter einem Dach

**SOZIALES** Pflegebutler lässt in Esens Wohnpark für 6,4 Millionen Euro errichten – Ende 2022 entstehen 30 neue Arbeitsplätze

VON DETLEF KIESÉ

**ESENS** – Die Unternehmensgruppe Pflegebutler mit Sitz in Friedeburg befindet sich auf Expansionskurs. So soll auch Esens bis Ende kommenden Jahres einen modernen Wohnpark für Senioren bekommen, der ambulant betreutes Wohnen mit integrierter Tagespflege unter einem Dach vereint. Die Bodenplatte für das Untergeschoss ist nach den ersten Erdarbeiten jetzt gegossen worden.



**Oben:** So soll der moderne Wohnpark Esens der Unternehmensgruppe Pflegebutler an der Hartwarder Straße / An der Nordorfer Burg in einem Jahr aussehen. Neben Seniorenappartements bietet man Tagespflege an. BILD: PFLEGEBUTLER

**Rechts:** In der Baugrube hat das beauftragte Unternehmen bereits die Grundplatte für das Untergeschoss hergestellt. Im Untergeschoss wird später unter anderem die Wäscherei eingerichtet. BILD: DETLEF KIESÉ



weise und das an vielen anderen Standorten Bewährte. Der Geschäftsführer: „Unter einem Dach sehen wir 32 Appartements in barrierefreier Aus-

führung mit eigenem Bad und kleiner Küchenzeile vor sowie 40 Plätze für die Tagespflege.“ Die Mieter – auch Ehepaare – erwarten helle Apartments

mit rund 30 Quadratmetern Größe, sie verfügen über Terrasse oder französischem Balkon. Die Tagespflege wird mittig positioniert, und auf bei-

den Etagen schließen sich auf den Flügeln jeweils acht Appartements an. Es würden 30 neue Arbeitsplätze geschaffen. Heiko Friedrich will seine Einrich-

tung als „Alternative zum Pflegeheim“ verstanden wissen.

Das Gebäude erhält ein Flach- sowie teilweise Satteldach sowie eine Klinkerfassade mit verputzten Teilbereichen. Die Tagespflegeräume im Erd- und Obergeschoss verfügen jeweils über eine Küche, einen Aufenthaltsraum und einen Ruheraum. Friedrich: „Im Obergeschoss werden zusätzlich ein Clubraum und ein Therapiebereich mit integriertem Frisör- und Kosmetikbereich geschaffen.“ Im Untergeschoss richtet man die haus-eigene Wäscherei und Küchenräume ein. Ein Aufzug verbindet alle drei Etagen und ermöglicht den Liegendtransport. Der Außenbereich soll eine ansprechende gärtnerische Gestaltung erhalten – mit einem Kleintierstall, um den sich die Bewohner des Wohnparks Esens kümmern können.

Die Unternehmensgruppe Pflegebutler ist Betreiber von neun Wohnparks. Nach jetzigem Planungsstand des Geschäftsführers will man Ende 2022 auf der ostfriesischen Halbinsel mehr als 1000 Appartements anbieten und ebenso viele Mitarbeiter beschäftigen. „Immerhin fehlen nach heutigem Stand in Deutschland fast 200 000 Pflegeplätze“, betont Friedrich.   
→ [www.pflegebutler.de](http://www.pflegebutler.de)



Laut Pflegebutler-Geschäftsführer Heiko Friedrich wird das Projekt an der Hartwarder Straße damit um wenige Monate später fertiggestellt als gedacht. Aber auch die Investitionskosten für den Neubau in der Siedlung An der Nordorfer Burg hätten sich um einiges erhöht. „In Esens werden voraussichtlich 6,4 Millionen Euro investiert, was mit den gestiegenen Materialkosten zusammenhängt“, sagt Friedrich.

In der architektonischen Ausführung setzt Pflegebutler auf eine konventionelle Bau-

## KURZ NOTIERT

### Schilder gestohlen

**ESENS** – Unbekannte haben in Esens an der Hartwarder Straße ein Ortsschild und zwei Ortshinweisschilder gestohlen. Die Tat ereignete sich laut Polizei in der Zeit zwischen Montag, 22. November, und Montag, 29. November. Angaben zu den Tätern sowie Hinweise zum Verbleib der Schilder nimmt die Polizei Esens unter ☎ 04971 / 926500 entgegen.

### GEBURTSTAGE

**BLOMBERG** – Siebold Schelken schaut auf 94 Jahre zurück.

**ESENS** – Gretchen Beermann begeht ihren 86. Geburtstag. Ewald Abken wird 84 Jahre.

## Janssen will sich für Sprachförderung einsetzen

**BILDUNG** Besuch bei Kita „Swaalvke-Nüst“ in Westerholt – Bundesprogramm läuft Ende 2022 aus

**WESTERHOLT/AH** – Die Westerholter Kita „Swaalvke-Nüst“ ist Sprachkita: Seit Anfang des Jahres ist sie Teil des Bundesförderprogramms „Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“. Der Träger der Einrichtung, der evangelisch-lutherische Kirchenkreisverband Ostfriesland-Nord, hat dafür gesorgt, dass es seit Kurzen eine zusätzliche halbe Stelle für die Sprachförderung gibt. Die Wittmunder Bundestagsabgeordnete Anne Janssen (CDU) hat die Kita jetzt besucht und sich mit Leiterin Gerda Beninga und ihrem Team über Sprachförderung ausgetauscht.

„Der Bedarf ist da und in den letzten Jahren deutlich gestiegen, ganz gleich, welche Muttersprache die Kinder haben. Nur mit einer kontinuierlichen Begleitung können wir gute Fortschritte erzielen“, sagte Andre Schünemann, der Fachkraft für Sprachförderung in der Kita ist.

Anne Janssen hat mit dem Thema selbst Erfahrungen gemacht. „Ich habe das als Lehrerin oft erlebt. Kinder sind verzweifelt oder wütend geworden, wenn sie sich nicht ausdrücken konnten oder ihre Umwelt nicht verstanden haben“, sagte die Politikerin. Sie halte das Bundespro-



Bundestagsabgeordnete Anne Janssen (2. v. l.) machte sich vor Ort ein Bild von der Sprachförderung in der Kita „Swaalvke-Nüst“. BILD: BÜRO JANSSEN

gramm deshalb für sehr wichtig. Die Förderung läuft allerdings aktuell nur bis Ende nächsten Jahres. Anne Jans-

sen möchte sich deshalb für den Fortbestand des Programms in der bisherigen oder einer anderen Form in

Berlin einsetzen. „Würde das Programm ersatzlos entfallen, wäre das ein herber Verlust für alle.“

Das gewisse Meer an  
**WEIHNACHTS-FREUDE!**

Viele  
Preis-Highlights  
im ganzen  
Haus!

Jetzt von  
unseren  
Rabatten  
profitieren.

%  
REDUZIERT

BRAX TONI camel active CECIL RABE TOMMY HILFGER MONARI OPUS s.Oliver Calvin Klein Street One TOM TAILOR Triumph

**WILLMS**  
Mode mit dem gewissen Meer.

**Einmalig in Esens - für ganz Ostfriesland:**  
 MARKENMODE, YOUNG FASHION, HEIMTEXTIL UND GARDINEN: TEXTILHAUS WILLMS GMBH  
 HERDESTR. 9-15 | 26427 ESENS | TEL. 0 49 71 - 94 94 0  
**ALLE SAMSTAGE VOR WEIHNACHTEN BIS 18 UHR GEÖFFNET**